

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 2. April d. J. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass die von den hiesigen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die Errichtung einer Großen Wassertour Nr. 14, 15 und 16, unter Aufhebung der im Jahre 1890 festgesetzten Verkaufspreise festgesetzte neue Verkaufspreise nunmehr förmlich festgesetzt sind, da Einwendungen gegen die letztere nicht erhoben sind.

Bekanntmachung.

Die Bestimmung des § 16 der Polizei-Verordnung über die höhere Polizeigehalts der Sonne und Festtage vom 21. März 1879, nach welcher am Vorabende des Fünftages keine Schauffierungen, Galle, Concerne und ähnliche Unruhearbeiten in öffentlichen Lokalen stattfinden dürfen, wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass etwa eingehende Anträge auf Erlaubnis zur Abhaltung solcher Vergnügen nicht berücksichtigt werden können.

Ausschreibung.

Zum Neubau des Rathschreibgebäudes zu Halle a/S. sollen folgende Arbeiten in Wege der Wettbewerbung vergeben werden:
Loos 1: Erd- und Mauerarbeiten einschließlich Lieferung von Gyps, Kies, Sand, Kalk und Kalkschiefer.

Stadtbrief.

Der unten näher beschriebene Grundstück 6 Comp. Aufb. Nr. 93 Reichlich Carl Paars gen. Müller, welcher im Verbaue der Hagengasse steht, ist zu verpachten und an die nächste Militär-Bezirke abzuliefern.

Verkauf.

Ein schönes Wohnhaus mit langjährig eingerichteten Parterre-Loggia, Ausspann, Schuppen, Kuchenschrank, großer Garten, ist francohändler billig zu verkaufen.

Günstige Gelegenheit.

Wohnhaus mit 7 heizb. Stuben, ar. Vertheil, schöner Stallung mit 2 Wrg. Feld I. Cl. ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen.

Gasthof-Verkauf.

Ein schöner Gasthof in einem Orte von 700 Einwohnern, 2 ansässige, 2 Scheiterbühnen, 2 Gesellschaftszimmer, Gast- u. Billardz., Kegelbahn, etc.

Freigut

wegen Todesfall zu verkaufen. 134 1/2 Acker sind 17 Acker Holz, 17 Acker Wiesen, schöne mass. Gebäude, bett. Viehbestand, nur 4 Roggen- u. Weizenboden, liegt 50 Minuten von Kreis-, Communal- u. Garnison-, 25 Min. von Bahnh. Ansbach. Amort. Kapital von 3 1/2 % = 82,500 A. Anzahlung 50,000 A. Rest löst bei 4 % haben. Gerichtl. Tax 164,220 A. ohne Vieh, Invent. Wald und Feldfrüchte. Kaufpreis billigt 170,000 A. Käufer erwünscht. Ansbach, den 10. April 1891. „Invaliddendank“ Leipzig. Agenten unbekannt.

Grundstücks-Verkauf.

Wätere mit Gattungsrecht und Materialrecht auf dem Lande mit 2 Gehöften, 10 Morgen ist Versteigerung, abfallen, Viermal 100 Gekörte, Materialen ca. 6500 Mk. Mehreuertrag pr. Jahr für 10,000 Mk. soll mit sämtlichem Inventar, Vieh und Wagen wegen anderer Geschäftsbetriebsübernahme für den billigen Preis von 5000 Thlr., bei 2500 Thlr. Anzahlung, sehr schnell verkauft werden durch Arthur Ritter, Halle, Sax. 20.

Grundstück, über 10 Morg.

groß, zur Hälfte Weinberg, das übrige Obstgärten u. c., mit Wohnhaus, Sommervilla und Wingerden, 3/4 Stunden von Naumburg a/S., einzeln, sofort oder später für nur 20,000 Mark zu verkaufen. Gefl. Offerten an A. S. 8032 befördert die Annoncen-Expedition von Hermann Röder in Dessau.

Alles Material-Gesäßt in guter Lage

1. Oktober billig zu verkaufen. P. Schmeizer, Zwickstraße 26.

Gute Fahrstelle.

Schönes Wohnhaus, mit langjährig eingerichteten Parterre-Loggia, Ausspann, Schuppen, Kuchenschrank, großer Garten, ist francohändler billig zu verkaufen. Dieses Grundstück eignet sich vorzüglich für Fischer, da im Interesse von 1 Stunde kein solcher an die Höhe ist und liegt Nähe Delitzsch. Scheiterbühnen sowie über vier große Acker unter N. 5357 in der Exped. d. Bz. niederlegen.

Gasthof-Verkauf.

Ein schöner Gasthof in einem Orte von 700 Einwohnern, 2 ansässige, 2 Scheiterbühnen, 2 Gesellschaftszimmer, Gast- u. Billardz., Kegelbahn, etc.

Gasthof-Verkauf.

Ein schöner Gasthof in einem Orte von 700 Einwohnern, 2 ansässige, 2 Scheiterbühnen, 2 Gesellschaftszimmer, Gast- u. Billardz., Kegelbahn, etc.

Gasthof-Verkauf.

Ein schöner Gasthof in einem Orte von 700 Einwohnern, 2 ansässige, 2 Scheiterbühnen, 2 Gesellschaftszimmer, Gast- u. Billardz., Kegelbahn, etc.

Freigut

wegen Todesfall zu verkaufen. 134 1/2 Acker sind 17 Acker Holz, 17 Acker Wiesen, schöne mass. Gebäude, bett. Viehbestand, nur 4 Roggen- u. Weizenboden, liegt 50 Minuten von Kreis-, Communal- u. Garnison-, 25 Min. von Bahnh. Ansbach. Amort. Kapital von 3 1/2 % = 82,500 A. Anzahlung 50,000 A. Rest löst bei 4 % haben. Gerichtl. Tax 164,220 A. ohne Vieh, Invent. Wald und Feldfrüchte. Kaufpreis billigt 170,000 A. Käufer erwünscht. Ansbach, den 10. April 1891. „Invaliddendank“ Leipzig. Agenten unbekannt.

Wassermühle.

gute Lage, mit ausreichender Wasserkraft und ca. 40 Wrg. Feld ist alterhalber billig zu verkaufen. Offerten unter 890 B. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

10-15000 Mark.

Auf mein Grundstück in frequenter Lage habe ich zur 2. puplicarischen Auktion 10-15,000 Mk. aufzunehmen. Offerten unter 897 J. in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

20-24000 Mark

zum 1. Juli von hies. Zinsfuß auf sichere H. Stelle gef. Selbstüberleiher bitte Offerten unter 891 C. an die Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Hypothek-Kapital. 10 Jahre fest, offerirt Georg Schultze, Jäger-Platz 13.

46,000 Mark zu 4 1/2 % auf erste Hypothek per 1. Juli auf Grundst. Wite der Stadt Ansbach. Off. unter 901 N. in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

1000 Mark zur II. Stelle auf ein neues, solch gebautes Grundstück, Offerten unter 902 O. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

1,500,000 Mark Institutselder von 3 1/2 % an auf Acker auszuliefern durch Ernst Haassenger, Bankgeschäft.

36-40,000 Mark Auf mein Gdgrundstück, neu erbaut in guter Lage in der Altstadt, lude ich 36-40,000 Mk. zur I. Stelle zu 4 1/2 % Zinsen zu leihen. Offerten sub 895 G. an die Exped. d. Bz.

20-25,000 Mark lude ich auf mein neubebautes Grundstück in better Lage zur sicheren Stelle per jetzt oder später zu leihen. Off. unter 896 H. an die Exped. d. Bz.

Vorzügliche Brau-Gaskohle. Allererste böhmische Marke aus den Brucher Werken. En gros u. en detail. Preisblatt auf Verlangen franco. Brucher Kohlenwerke, Braug. VI., Grabe.

Saure Gurken, hart u. schön, in Schöden u. einzeln bei Fr. Stübler, Grödenweg 16 (Keller).

Kartoffeln, schöne mehrichte, treffen heute und morgen wieder ein und verkaufe in Gr. u. Kleinern, 5 Liter 35 P. H. Hahnemann, Gr. Ulrichstraße 16, Keller.

Neue Malta-Kartoffeln, v. Bld. 20 A. empfiehlt Gust. Friedrich, Bargaße.

Die beliebten Garstüße, ganz vorzügliche Qualität, 6 St. 25 P., wieder vorrätig bei Gust. Friedrich, Bargaße.

Belgischer Schellfisch frisch eingetroffen, à Bund 0.20 A. Stöcker, Pommerische u. Strohbüdinge. Ch. Gränewald, Rathhaussteller.

Zrähern Schneiders Brauerer, Straußenstraße 3. Schwarzer Bohnen, schlerit, zu best. Handeln. A. Feiner, Oberböblingen.

Eine Fuchshüte, 9 Jahre alt, flott, nicht vertragen, fast neu, liegt zu verkaufen Windmühle Windort d. Wertheburg.

Wieder-Verkauf. Eine Walfischmühle, 5 Jahre alt, sicherer Einnehmer, Walfisch, Dünn, rötlich und angest. Verkauf. Scholle, Oberböblingen.

Zwei hochtragende Ferkel zu verkaufen. C. Helmstedt in Elben.

Eine hochtragende Kuh hat zu verkaufen. J. Dönitz, Wraschfeld.

Eine junge Kuh mit Fals verkauft Einfuhr in Köstfeld.

Otto Knoche gerichtl. berecht. Taxator Rathhausgasse 13 empfiehlt sich zur Versicherung von Nachlass-Verzinsungen und Vormundschaft-Rechnungen.

Getroffen hat das Reichsgericht die Entscheidung, daß die Teilbelegung bei der I. Stadtgericht-Serienloos-Gesellschaft in allen deutschen Staaten gestattet ist. Jeden Monat eine Ziehung, nächste am 1. Juni d. J. 38. Sammlerpreis M. 15,000, 12,000 2. Jahresbeitrag M. 42, M. 10, 50 1/2 jährlich, M. 3, 50 monatlich. Statuten befindet F. J. Stegmeyer, Stuttgart.

2 neue Kirchengeländer, die eine mit 8, die andere mit 4 Stämmen, stehen wegen Aufgabe des Geländes billig zum Verkauf beim Orgelbauer Waldner in Halle a. S.



Gummischläuche für Wasserleitungen, außerordentlich haltbar, sowie dazu passende Zangen, mundstücke und Verbindungen empfiehlt Ferdinand Döhne, Gr. Steinstr. 15.

Scheibenschüsse, Martin-Gewehr, 1/2 mm, fast neu, sicher im Schuß, ist allem Subjektiv für 80 Mark zu verkaufen. Aufträge beliebe man unter 894 P. an die Expedition dieser Zeitung zu richten.

Ein gebr. Preishwagen auf Neben (Hinterbänke) und Beschreibungen ohne Neben stellen in preiswerter zu verkaufen. Magdeburgerstraße 41. Dalesfeld einige Güngel Antiquitäten nebst zweier gut erhaltener Patentachsen billig abzugeben.

Ein kleinerer Preishwagen, zur Landwirtschaft geeignet, noch gut im Stande, billig zu verkaufen. Näheres im Anzeigerhof, Delitzschstraße.

Ein Kinderwagen, fast neu, billig zu verkaufen. Zeilstraße 22e, 2. Tr. Inf.

Ein dauerhafter verstellbarer Fahrstuhl ist zu verkaufen. C. Knabe, Mansfelderstr. 49.

Zwei neue Bettstellen mit Springfedern-Matratzen billig zu verkaufen. Gr. Wraschauerstraße 22/23, v.

Ein tafelförmiges Anrichtentisch, guter Ton, 1 Sopha, Wanduhr, gute Betten billig zu verkaufen. Gr. Schloßgasse 3, part.

Broschüren Verkauft, (32. neueste) Ausg., 17 Bände, wie neu, fast 100 A für 75 A veräußert. A. Sauer, Berlin, Müddersdorferstr. 31.

Billig zu veräußern. Federrollwagen von 30 bis aufwärts 110 Gr. Tragkraft hat fortwährend am Plage Carl Schmeizer, Zeisig, Seitenstr. 30.

Ein gebraucht, aber noch gut erhaltener großer Herrenschränktisch.

Ein gebr. fast neuer Feder-Rollwagen, 10-70 Gr. Tragkraft, zu verkaufen. Seitenstr. 11.

Ein gebr. Kleingemantel, voll f. S. I. I. Frau, billig zu veräußern. Seitenstr. 11.

Kronentafelstuhl, gepolstert, verkauft Magdeburgerstraße 4.

Ein gebr. fast neuer Feder-Rollwagen, 10-70 Gr. Tragkraft, zu verkaufen. Seitenstr. 11.

Ein gebr. Kleingemantel, voll f. S. I. I. Frau, billig zu veräußern. Seitenstr. 11.

Kronentafelstuhl, gepolstert, verkauft Magdeburgerstraße 4.

Ein gebr. Kleingemantel, voll f. S. I. I. Frau, billig zu veräußern. Seitenstr. 11.

Kronentafelstuhl, gepolstert, verkauft Magdeburgerstraße 4.

Frische Hehrücken und Keulen,
echt franz. Poularden,
Verländer Gänse und Enten,
Hamburger Küken,
tägl. frische Mören-Eier,
frische Salatgurken,
grüne Morcheln,
frische Champignons,
reife Ananasfrüchte,
süsse Messinger und Blat-
apfelsinen,
frische Milkräuter,
leichte Mosel- und Rhein-
weine,
prima Borsdorfer Apfel-
wein

empfehl.
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Centrifugalen-Naturrahmbutter
hochfein veredelt 8 Pf. netto für
3/4 & 4 Pf. in Packung.
F. Wapsett, Meierei Karlens D.R.

Sausbuden-Brod 1. u. II. Sorte,
beste Qualität.
F. Hugo, in der Moritzstrasse 4.

Großes wohlriechendes **Roggen-
brod** empfiehlt
Carl Koch, Serenitische 1
und in den bekannten Verkaufsstellen.

Carl Koch's berühmter **Nähr-
göttebrot** bildet den Kindern geliebtes
Brot, füttert Knochenbau und schilt
vor den Kinderkrankheiten. Derselben
find zu haben bei **Carl Koch,**
Serenitich 1, und in den bekannten
Verkaufsstellen.

Selters- und Sodawasser,
sehr reichhaltig an Kohlensäure,
Moussierendes Limonaden,
angenehmes Getränk,
Mostich in Töpfen und Flaschen
offenirt billigt im Haus.
A. Dilcher, Mineralwasserfabrik,
Soniastraße 6.

Trockenschmelz
haben noch einen Vollen zum Breißen
von 3/75 Pf. pro Centner frei Vertriebs-
burg abzugeben. Jede Tüte einzeln,
im 200 Gr. Stempel gehören an 250
zwei Centner laufende Getreidepreise.
Zuckerfabrik Körbisdorf.

Meiner werthen Kundschaft empfehle ich mein reichhaltiges
Sager in- und ausländischer Flaschenweine
der Weingroßhandlung von **Johannes Grün,**
Gasse a. S. und Winkel i. Meiningen, zu den Originalpreisen wie im Haupt-
geschäft.

F. F. O. Gebhardt,
Steintweg 15.

Frische Sendung des so beliebten Störfileisches
ist wieder eingetroffen bei
Ed. Schulze's Wittwe.

Feinste Kieler u. Rappelsche Fettbücklinge
in Kästen und einzeln billig, **Bratlinge,** die Dose 1 Wf. 80 Pf.
bis 3 Wf. 25 Pf., **Gelee-Milch,** die Dose 1 Wf. bis 6 Wf. **Mal-
bräuen,** Dose 4 Wf. 50 Pf., **Wismar-Perlinge,** die Dose 1 Wf. bis
3 Wf., **Butterische Cardinen 1 Wf. 75 Pf.,** **Andobiot 1 Wf. 75 Pf.,** **Sau-
Junger, Saunieren, Del-Cardinen** empfiehlt in nur frischer Waare
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstrasse 21.

Hennmarkt-Fischhalle
Geißstraße 36a. Geißstraße 36a.
Ziegen eingetroffen: hochreiner rothschmittenre Überlachs a. Bld.
1.25 A., Zedachs ohne Kopf 40 A., Schellfisch 20 A., Schollen 25 A.,
Blähe 25 A., geräucherter Schellfisch, Seebach, Hundern, Wärlunge,
Bratlinge, Cardinen, für Wiederverkäufer billigste Preise, —
Lebende Haie Bld. 1.20, Schleie, Goldbraten, Karamiden, Karbjen,
Blähe, Goldbrähe u. s. w.

Musculus & Co.

Wirklich blendend weiße Zähne erhält man bei dauernder
Benutzung von **Sarg's Kalodont,** der neuen amerikanischen Glycerin-Zahn-
seife. Eine Versuchs damit sei Jedem empfohlen.
Sarg's Kalodont ist erhältlich in Tuben zu 75 Pfg. und Mk. 1.—
in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Von Sonnabend den
16. Mai cr. ab steht ein
großer Frachtwagen
**hochtragender und
neumilchender Kühe**
sowie ein sprungfähiger **Bulle** preiswerth bei mir zum
Verkauf.

Halle a. S. Joseph Frank,
Merseburgerstrasse 9a.

Zur Herbstlieferung empfehle 1/2 jährige
Auh- und Bullkälber,
hoch- u. niedertrag. Kühe u.
Kalben, 1—2 jährige Kalben,
hochtrag. Kühe u. Kalben, sowie sprung-
fähige Bullen liefertere jeder Zeit. Bezugsquellen: Ostfriesland,
Oldenburg, Wilster, Dittmariden und Holland.

J. Markreich,
Wewener in Ostfriesland.

DOERINGS SEIFE



eine in Qualität unübertroffene äusserst geläuterte
neutrale Toilette-Seife
ohne Laugenüberschuss oder scharfe Ingredienzien.
Erhöht und erhält die Schönheit der Haut,
verfeinert den Teint,
beseitigt alle Hautunreinigkeiten und wirkt in allen Fällen
belebend und anregend auf die Function der Haut.

Entgegen fast allen anderen Toilette-Seifen **absolute Unschäd-
lichkeit** auch bei
tagtäglichem Gebrauche,
kein vorzeitiges Altern, keine gesprungene Haut oder
geröthete Hände.

Unentbehrlich für die Damen-Toilette.
Ihrer Milde wegen zum Waschen der
Säuglinge und Kinder
ferner auch Personen mit äusserst empfindlicher Haut
ärztlich empfohlen.

Doerings Seife, ohne Concurrenz, ist bei billigstem Preise
nur 40 Pfg. per Stück
die beste Seife der Welt.

Verkaufsstellen in **Halle a. d. Saale** bei: **Oscar Ballin,** Leipzigerstr. 85/86;
— **Heinhold & Co.,** Leipzigerstr. 109; — **Albin Henzke,** Schmeerstr. 39; —
B. Hochheimer vorm. **Job. Biedefeld,** Leipzigerstr. 35/36; — **H. Jacobitz**;
Emil Jahn, Gr. Märkerstr. 6; — **Ernst Zeisler**; — **A. E. John,** Steinthor 2; —
K. Kaiser (Inh.: **Chr. Jenrich**), Schmeerstr. 24; — **Gebr. Keller Nachf.**
(P. Evers), Gr. Ulrichstr. 50; — **Franz Kluge,** Friseur, Rannischestr. 2; —
G. Osswald, Geiststr. 36/37; — **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 10; — **M. Queitsch**;
Gr. Ulrichstr. 16; — **E. Richter,** Leipzigerstr. 64; — **Karl Saatz**; — **H. A. Schei-**
delwitz, Geiststr. 67 u. Gr. Klausstr. 17; — **Alb. Schüller Nachf. (Gg. Ueber)**;
— **A. Schönbach,** Königsr. 16; — **Rich. Teichmann,** Wormaldstr. 41; —
H. Trebütz; — **E. Trendel Nachf. (O. Angspach),** Gr. Ulrichstr. 41; —
M. Waltsgott; — **F. Zinke,** Wucherstr. 43.

Engros-Verkauf: **DOERING & Cie.,** Frankfurt a. M.

W. Zachau, Bierhandlung,
Albrechtstraße 17 und Harz 21,
empfiehlt und verendet jedes Quantum feiner anerkannt **echten Biere**
unter **Garantie.**

Pasterisirtes Export- u. Bockbier von Domeier & Boden in Einbeil.
Spatenbräu von Gabriel Schumayer, Brauerei zum Spaten in München.
Culmbacher Exportbier aus der Breiten Culmbacher Actien-Brauerei.
Münchener Exportbier von J. G. Meier in München.
Dortmunder Actien-Bier in vor hoch. Qualität, Kölnische Brauerei.
Deutsches Porterbier von Th. Kreyer in Burg bei Magdeburg.
Edelbier und Lagerbier aus der Brauerei z. Waldschlösschen, Dessau.
Altenerger Actien-Bier.
Deutsches Porter-, Export- und Lagerbier von S. Freyberg.
Grätzer Exportbier von E. Wählich in Grätz (Prov. Bolen).
Berliner Export-Weissbier von C. Seidler, Berlin.
Weizen-Lagerbier von M. Schuber, Einfach-Bier.
Echt Böhmisches Bier, Brauerei Liebföhring.
Selter- und Sodawasser.
Preisliste gratis und franco. Verfabrt nach allen Stationen.

Deutsch-Italienische
Wein-Import-Gesellschaft
Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.
Kellereien unter könlgl. italien. Staatskontrolle
in Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, München.
Lager-Kellereien in Regli-Genua.

Marca Italia
90 Pfg. ohne Glas bei Abnahme von 1 Flasche
85 " " " " " " " 12 Flaschen
Die Flaschen werden mit 10 Pfg. berechnet u. jurisdictonommen.

Dieser durch Staatscontrolle garan-
tirt reine rothe italien. Naturwein
eignet sich vorzüglich als tägliches
Trinkgetränk für weisse Leute und
übertrifft bei Weitem an Qualität
die sogenannten billigen Vorzüge-
Weine.

Zu beziehen in **Gasse a. S. von A. Angermann,**
in **Stadtsberg** von **Apotheker Krause.**

Auch auf die anerkannt vorzüglichsten feinsten Tisch-, Tafel-
und Kellerweine wie **Vino da Pasto, Chianti extra vecchio,**
Laermia Christi, Vino dolce, Marsala und **Vermouth**
ist Tagelond besterwillig aufmerksam gemacht und verlange man
die ausführlichen Preislisten der Gesellschaft.

Fab. J. P. Liebe, Dresden

ösliche Leguminose (Nährsuppe),
zubereitet: dünnflüssig u. mundend (nicht wie gewöhnliche Legum-
nosen, deren Anbreiten unangenehm), wegen hohen Gehalts an be-
wundersamen Eiweiß für **Schwache, Entkräftete, kranke, alte,**
rhabilitative Kinder das Beste (in Dosen à 1/2 u. 1/4 No. 125 u. 225 A.)

Lebe's Leguminose-Cacao u. -Chocolate, ertheilt
bei darüberliegender Verdauung beförmliche Diät, leibtere
feine Mohnmalpelle, süßeren

die Apotheken.

Nächste Ziehung
20. Mai 1891.
Laut Reichsgesetz vom 8. Juni
1871 im ganzen Deutschen Reich
gleichlich zu ziehen gelottete
Stadt Barletta-Looje.
Jährlich 4 Ziehungen
mit Haupttreffer von 2 Millionen,
1 Million, 500 000, 400 000 etc.
Gewinn, die **Loose** in jedem
vom Staate garantiert angezogen
werden und wie sie **feine einzige**
Lotterie aufzuweisen hat.
Jul. Kranzbühler, Speier.
Jedes **Loos** gewinnt.
Monats-Einnahme auf
ein ganzes **Loos 5 Mark.**

Cognac der
Export-Cie.
für Deutschen
Cognac, Köln a. Rh.,
bei gleicher Güte bedeutend billiger
als französische.
Verkehr nur mit Wiederverkäufern.
Man verlange stets **Disquettes** mit
unserer Firma.

Sommersprossen
verschwinden unbedingt durch den
Gebrauch von
Bergmann's Sommerprossen-
seife à Stück 50 Pf. bei **F. A. Patz,** Ulrichstr.

Kleitenwurz-Parööl,
welches das Anfallen und frühe Ge-
rauchen der Haare verhindert, das
Wachsthum ungemein befördert; es
hält Haare und Haarboden rein und
gleichmäßig, befeuchtet die so lästigen
Schuppen und ist das beste Toiletten-
mittel, namentlich auch für Kinder; à Flasche
75 und 50 A. empfiehlt
Albin Henzke, Schmeerstraße 39.

Senfgurken,
sehr schöne harte Waare, und
fr. Pfefferbeeren mit Zucker hat in
größeren und kleineren Packen ab-
zugeben.
O. Heller, Steintweg 33.

Kartoffeln.
400 Gr. feine blaurothe **Freitag**
Centralbahnhof. **H. Franke.**

Preiselbeeren mit Zucker,
à Centner 32 A., hat noch einige Gr.
abzugeben.
J. Uhlendorf,
Wormlickestraße 43.
Mehrere Töpfe selbstgemachte
Senfgurken
habe billig abzugeben.
Schillerstraße 41.

Spargel
feinste Qualität, täglich frisch ge-
kostet, billige Preise.
W. Reichert, Geißstraße 40.

Spargel-Abnehmer
nicht **Will. Förster** (born. D. Schulze)
Hambelsgärtneri, Böberweg 17.

Gespalt. Brennholz
die Fuder 10 50 frei Haus.
Evel & Strödicke, Mühlbierweg 4.

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Fanny Nieber u. Paul Lum-
mer (Gera); Adele Engelmann u. Busch-
bändler Paul Stiehl (Weipzig); Ottilie
Teubner u. Brodwin-Elms-Handel
Willems-Karten (Wuppertal); S. u. W.
Katharina u. Antoinette u. Max Sobst
Berlin u. Hannover; Anna Sprund u.
Antonie Ernst Mannding (Zister-
hausen).

Vermählt: Rechtsanwalt Dr. Paul
Kreften u. Therese Schölsch (Kochlin);
Dr. med. Jul. Keulter u. Ida Sührbach
(Weisfeld); Dr. med. Albert Bonelov
u. Frieda Schlicht (Münchensberg)
Berlin; Dr. Alfred v. Decker u. Anna
Steffmann (Halle u. Könnigsberg);
Gebohren: Emil Schott; S. u. W. Ge-
richtsarb Dr. Paul (Weipzig); Gm.
Dr. Putinelli (Dresden); Gm. v. Low-
henow (Hofsch); Gm. Professor Schur
(Dorpat); Gm. Gm. Nam (Cshabruk);
Eine Tochter; Gm. Dr. G. Winter
Leichter; Gm. Pastor Johannes Doppel
Klumberg; Gm. Gerichtssecretar Erbe
Berlin).

Gestorben: Antmann Emil Wüher
(Bismaria bei Wurz); Regierung-
sbaumeister Wilhelm Meyers (Berlin);
Major a. D. Bernhard v. Sanden (Greins-
wabe a. D.); Frau Olga v. Linden
geb. Wille (Görlitz); Frau Hedwig
v. Altman geb. Wilt (Weisfeld); Frau
Charlotte v. Wille geb. Schmidt (Wol-
transbanien); Architekt Heinrich Schwab
Nieder (Berlin).